

## Besser ernähren

- weniger Fleisch essen, regional erzeugtes Bio-Fleisch oder vegetarische Alternativen nutzen
- regionale Produkte bevorzugen (keine Produkte aus weit entfernten Ländern kaufen)
- saisonale Produkte bevorzugen (keine Erdbeeren im Winter)
- Bio-Produkte bevorzugen (Bio-Siegel)

## Besser mobil sein

- Verkehr reduzieren durch Mitfahrgelegenheiten, voll besetztes Auto oder Carsharing
- Umsteigen auf Bus und Bahn
- kurze Strecken mit dem Fahrrad fahren oder zu Fuß gehen

Dieser Flyer entstand im Rahmen der Klimaschutz-Arbeitsgemeinschaft unter der Leitung von Frau Ibrahim im Schuljahr 2017/18. Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung der „Berliner Klima Schulen“.

- Stullen oder andere Lebensmittel in Frischhalteboxen aufbewahren; keine Alu- oder Frischhaltefolie verwenden
- fair erzeugte Produkte bevorzugen (Fairtrade Siegel)
- verpackungsarm einkaufen



- spritsparend fahren (langsam und vorausschauend, wenig Klimaanlage)
- beim Kauf eines Autos (neu oder gebraucht) auf niedrigen Verbrauch achten

### Kontakt:

Carl-Friedrich-von-Siemens-Gymnasium  
Jungfernheideweg 79, 13629 Berlin  
Telefon: +49 (30) 345 05 68 0  
E-Mail: mail@cfvsiemens.de

*„Sei du die Veränderung, die du dir für den Planeten wünschst.“*

*Mahatma Gandhi*



# Gemeinsam gegen den Klimawandel



Die Klimaschutz-AG entwarf diesen Flyer mit dem Ziel, Ihnen/ Euch Möglichkeiten aufzuzeigen, wie man mit einfachen Tipps die Umwelt schützen kann,



um unseren Planeten mit all seiner Schönheit für die nächste Generation zu erhalten.



## Bessere Energieeffizienz in der Schule

- Lampe vom Smartboard bei Nichtbenutzung ausschalten
- Heizung ausstellen beim Stoßlüften
- Heizung am Ende des Unterrichtstages runterdrehen
- Räume müllfrei halten und Müll trennen
- Licht nur dort an, wo es notwendig ist (grünen Lichtschalter benutzen)
- die Außentüren im Winter geschlossen halten
- Heizungen im Flur nicht zu hoch drehen
- umweltfreundliche Schulsachen kaufen
- Getränke und Stullen in Mehrwegflaschen/ -dosen mitnehmen
- Solar-Taschenrechner nutzen
- wenig Einwegverpackungen in der Mensa benutzen

## Besser entsorgen

- gebrauchsfähige Geräte verschenken, spenden oder verkaufen
- defekte Geräte zum Recycling bringen
- auf Mülltrennung achten (Papier, Plastik, Biomüll, Metalle, Batterien, Glas, Elektrogeräte/ Handys)

## Besser weniger konsumieren

- Handys länger nutzen
- defekte Geräte zur Reparatur bringen, kaputte zum Recyclinghof
- weniger shoppen und keine ökologische und sozial problematische Massenware kaufen
- Geräte, Möbel, Kleidung usw. gebraucht kaufen
- Lebensmittel mit Bedacht kaufen, damit nichts weggeworfen werden muss
- auf Alufolie verzichten
- statt Plastiktüten eigene Stoff-Tragetaschen nutzen
- gebrauchte Kunststoff- und Papierbeutel wiederverwenden
- Obst und Gemüse ohne Verpackung/Tüte kaufen



## Besser Ressourcen nutzen

- Kleidung aus Bio-Baumwolle tragen
- Strom sparen (weniger TV, PC, Handy nutzen), nur Geräte laufen lassen, die man auch gerade nutzt
- zu Ökostrom wechseln
- Wärmedämmung installieren, z.B. bei Fenstern, Türen
- Fenster beim Heizen schließen und Zimmer nicht überheizen (1°C weniger spart 5% Heizkosten!)
- Energiesparlampen benutzen
- Elektrogeräte ausschalten, nicht auf Stand-by-Modus lassen (z.B. Steckdosenleisten mit An- und Ausschalter benutzen)
- Wasserhahn immer richtig zudrehen und nicht laufen lassen
- beim Verlassen von Räumen das Licht und elektrische Geräte ausschalten
- Spartaste am Toilettenkasten benutzen
- duschen statt baden
- Schmierpapier für Notizen etc. benutzen und Recycling-Papier kaufen